

3.5 Förderkonzepte und Förderpläne

Um jeder Schülerin und jedem Schüler bestmögliche Zukunftschancen zu eröffnen, hat jedes Kind das Recht auf individuelle Förderung. Dieses geschieht an unserer Schule durch verschiedene Fördermaßnahmen. In unserem Multiprofessionellen Team laufen die Fäden zusammen. Weitere Informationen sind dem Konzept für das „Gemeinsame Lernen“ zu entnehmen.

3.5.1 Das Multiprofessionelle Team MPT

Die Arbeit an den Grundschulen hat sich in den letzten Jahren stark verändert. Das Kind wird immer ganzheitlicher in den Fokus genommen. Es dreht sich nicht mehr nur um das Lernen und die Wissensvermittlung, sondern die Erziehung und die Persönlichkeitsentwicklung eines jeden Kindes wird in den Blick genommen. Die Anforderungen an das System Schule sind komplexer geworden. So ist auch eine andere Professionalisierung gefordert. An der Sälzerschule leben und lernen rund um 450 Schülerinnen und Schüler. Das erfordert eine Vielzahl an Professionen. Das MPT an der Sälzer Gemeinschaftsgrundschule setzt sich darum aus folgenden Professionen zusammen:

- Sonderpädagogin (Aufgaben: Siehe Konzept zum Gemeinsamen Lernen)
- Sozialpädagogische Fachkraft
- Sozialarbeiterin
- Systemische Schulassistentinnen
- GrundschullehrerInnen
- Schulleitung

Das gemeinsame Ziel des Multiprofessionellen Teams ist die bestmögliche Förderung eines jeden Kindes unter Berücksichtigung der individuellen Ausgangslage und der vorhandenen Ressourcen.

Die Implementierung des MPT erfolgt unter dem Leitsatz der Sälzerschule:

IN der Sälzer **GEMEINSCHAFT**sschule **EINZIGARTIG**

Das MPT findet sich in verschiedenen Punkten des Schulprogrammes wieder:

- im Konzept der Schuleingangsphase
- im Konzept zur individuellen Förderung, unter dem Punkt „Schulinterne Kooperation und Kommunikation“ (Einbindung in die verschiedenen Konferenzen und Teams)
- unter dem Punkt „Schule als Arbeitsstätte“ (Neue Kolleginnen und Kollegen im Team).

Zunächst fügt sich eine schematische Aufstellung der Arbeit des Multiprofessionellen Teams an. Hinzu gehört ein Protokollbogen, auf dem kurz die einzelnen Schritte dokumentiert werden können.

Anschließend finden sich die Konzepte der einzelnen Professionen des Multi-Teams, wobei die Aufgaben der Sonderpädagogin im Konzept zum Gemeinsamen Lernen beschrieben werden.